



FC 1925 Hardt e.V.

www.fc-hardt.de



FC Hardt Aktive

Nach dem spielfreien Wochenende ging es für die Erste nun in die zwei entscheidenden Wochen, mit 4 Spielen, im Kampf um die Meisterschaft und Aufstieg in die Bezirksliga. Am Sonntag war die Erste zu Gast bei der Landesliga-Reserve des VfB Bösing. Mit 2 Siegen aus den verbleibenden 5 Spielen konnte der Aufstieg perfekt gemacht werden. Einige personelle Veränderungen zu den vergangenen Spielen waren von Beginn an zu beobachten, rückten Nico Haberstroh und Manuel Hug in die Startelf und die bisher starken Michael Klausmann und Raphael Gramlich nahmen auf der Bank Platz. Vom Anspiel ab war zu merken, dass die Bösinger dieses Spiel nicht kampflos hergeben möchten und die Punkte zu Hause behalten wollen. So war Bösing spielerisch stark aufgestellt und spielte ohne Schnörkel schnell nach vorne. Bösing kam dem Tor immer näher, doch klare Chancen blieben aus. Hardt hatte das Spiel durch mehr Ballbesitz eigentlich im Griff, ohne jedoch Torgefahr auszustrahlen. Nach einer viertel Stunde plötzlich ein Pfiff, Strafstoß, und nur wenige konnten sich vorstellen warum. Ein Bösinger Freistoß von der linken Seite bekam Sascha Klausmann an die Hand. Er stand in der Mauer und drehte sich schützend vom Ball weg, bekam dann die Kugel an die Hand. Den fälligen Strafstoß verwandelte der Schütze unhaltbar zur 1:0 Führung. Hardt ließ sich jedoch nicht beunruhigen, spielte ruhig weiter, doch Chancen konnten nur wenige erspielt werden. Problem, die Laufbereitschaft und das letzte Quäntchen an Einsatz ließ man vermissen. So waren es nur Zufallsprodukte oder Standardsituationen die zu Chancen führten, den Bösinger Keeper allerdings nie zum Handeln bewegen mussten. Verdient für Bösing, ging es mit 1:0 in die Pause. In der zweiten Hälfte wollte die Mannschaft das Spiel drehen, was in der Rückserie schon mehrmals gelungen war. Hardt drängte auf den Ausgleich, jedoch nicht mit allerletztem Einsatz und Risiko. Bösing kam nicht mehr aus der eigenen Spielhälfte heraus. Sebastian Haas hatte in der 55. Minute den Ausgleich 2x auf dem Fuß als er allein vor dem Gehäuse stand, jedoch beide Male am Torhüter scheiterte. Sascha Klausmann konnte die Direktabnahme nach einer Haberstroh-Flanke nicht platzieren und spielte den Ball dem Torhüter in die Arme. 25 Minuten vor dem Ende stellte Coach Wildermann auf Dreierkette und demzufolge auf mehr Risiko um. Dies sollte belohnt werden. Der eingewechselte Michael Klausmann versenkte einen Freistoß sehenswert zum Ausgleich. Nun hatte Hardt Oberwasser und machte weiter Druck, jedoch ohne wirklich Chancen zu erarbeiten. Aus den erspielten Standards, wie Freistöße und Eckbälle wurde einfach kein Kapital geschlagen. Kurz vor dem Ende kam Bösing zum ersten Mal in der zweiten Spielhälfte in Strafraumnähe und erkämpfte sich einen Eckstoß. Dieser wurde kurz ausgeführt, Hardt attackierte den Ballführenden zu spät, dieser nahm Maß und schlenzte die Kugel unhaltbar ins lange Eck zur 2:1 Führung. Dies war auch das Endergebnis. Der Sieg für die Hausherren ist eher glücklich einzuordnen, aufgrund der Leistungssteigerung der Hardter in der zweiten Hälfte. Ein Unentschieden wäre verdient gewesen. So hat die Erste nun nur noch 3 Punkte Vorsprung auf den Verfolger FC Dietingen, was es am Mittwoch zu verteidigen galt. Zu Gast war der SV Beffendorf.

Am Sonntag reist die Mannschaft zum nächsten wichtigen Auswärtsspiel zum FSV Zepfenhan. Nun gilt es nochmal alle Kraft zu mobilisieren und auch die Mannschaft tatkräftig von außen zu unterstützen um das Ziel Meisterschaft nicht zu gefährden. Spielbeginn ist um 15.00 Uhr.

Auch für die zweite Mannschaft war es am Sonntag bei der Spvgg Stetten-Lackendorf ein sehr wichtiges Spiel, steht man derzeit doch auf einem Abstiegsrang. Nach der jüngsten Niederlage gegen Lindenhof galt es auch hier wieder wertvolle Punkte gegen den Abstieg zu sammeln. Die Mannschaft begann engagiert, hatte keine Angst vor dem Gegner, der letzte Saison noch in der Kreisliga-A spielte und nahm den Kampf an. Auch spielerisch konnte man durchaus mithalten und erarbeitete sich gute Chancen. Felix Heinzmann, Marco Rapp und Tobias Westphal hatten jeweils die Chance zur Führung auf dem Fuß. Lackendorfer Chancen parierte Goali Patrick Fleig meist mühelos. So hatte sich die Mannschaft das 0:0 zur Halbzeit redlich verdient. Im zweiten Durchgang nahm die Partie nun Fahrt auf. Hardt drängte auf den Führungstreffer und hatte in Person von Felix Heinzmann zwei sehr gute Gelegenheiten dazu. Doch quasi im Gegenzug die kalte Dusche, 1:0 für Lackendorf, was zu diesem Zeitpunkt überraschend war. Nur 10 Minuten später erhöhten die Hausherren gar auf 2:0. Doch das Team ließ sich nicht beeindrucken, kämpfte um jeden Ball und spielte gut nach vorne wodurch weitere Chancen erarbeitet wurden. Marco Rapp hatte freistehend die Chance

zum Anschlusstreffer, verzog jedoch. Der eingewechselte Josha Lange machte es 10 Minuten vor dem Ende besser, er besorgte den 2:1 Anschluss. Nun warf Hardt alles nach vorne, jedoch fehlte an diesem Tag das Glück um Zählbares mitzunehmen. So stand man am Ende trotz guter Leistung wieder mit leeren Händen da.

Auch für die zweite stand eine "englische Woche" auf dem Plan. Am Dienstag traf man auf den Tabellen-Nachbarn SV Lauffen. Mit einem Sieg könnte man sich von den direkten Abstiegsrängen etwas befreien.

Am Sonntag steht dann das nächste "Finale" an. Zu Gast in der VfL Fluorn, den man mit einem Sieg zurück in den Abstiegskampf holen kann. Bei einer Niederlage hingegen wird es langsam sehr dunkel und bedrohlich was den erneuten Abstieg in die Kreisliga-C betrifft. Spielbeginn ist um 15.00 Uhr in Hardt.